

mit Prof. Dr. Tsvetomir Loukanov und PD Dr. Philippe Grieshaber



Wer macht eigentlich die Herzgeräusche?

Wenn Ihr mal Euer Ohr auf die Brust Eurer Eltern oder Geschwister haltet, hört Ihr, dass darin eine Menge los ist: Ihr könnt ein eher langsames Rauschen hören, das regelmäßig lauter und leiser wird wie Wellen, die am Strand ankommen. Das sind die Atemgeräusche. Ihr könnt dann Euren Eltern mal sagen, sie sollen die Luft anhalten, dann werdet Ihr merken, dass das Rauschen vorübergehend nicht zu hören ist. Wenn Ihr dann genau hinhört, ist da noch ein regelmäßiges Pochen, das schneller ist und sich wie ein „Bumm-Bumm, Bumm-Bumm, Bumm-Bumm“ mit immer zwei kurz aufeinanderfolgenden Schlägen anhört. Dieses Geräusch kann man auch nicht anhalten, wie zum Beispiel das Atemgeräusch beim Luftanhalten. Dieses regelmäßige Pochen ist unser Herz.

Normalerweise werden bei jedem Herzschlag zwei Herztöne erzeugt, die dann das „Bumm-Bumm“ ergeben. Also entsprechen immer zwei Herztöne einem Herzschlag. Der erste der Töne entsteht, wenn das Herz beginnt, sich zusammenzuziehen, und die Herzwand mit dem Blut, das im Herzen ist, zusammenstößt. Das ist in etwa so, wie wenn Ihr die Hände zusammenklatst. Hier kommen die Herzklappen ins Spiel, durch die das Blut jetzt aus dem Herzen ausgeworfen wird (siehe auch Kinderuni in *herzblatt* 1.2022). Wenn alles Blut nach einem Herzschlag aus dem Herzen geflossen ist, schließen sich die Klappen wieder, damit das Blut nicht ins Herz zurückfließt. Dieses Schließen der Klappen ist der zweite Herztöne, also so, wie wenn eine Tür zufällt. Diese Herztöne sind



völlig normal und nicht gefährlich.

Wenn irgendetwas am Herzen nicht wie normalerweise funktioniert, also wenn beispielsweise Klappen undicht oder zu eng sind, kommen zu diesen beiden Herztönen noch andere, sogenannte Herzgeräusche dazu. Diese Geräusche kann man von außen auch hören. Sie entstehen dadurch, dass Blut sich durch eine zu enge Klappe quetschen muss oder zurückfließt. Sie hören sich an wie ein Rauschen eines Bachs oder das Stampfen einer alten Dampflok. Wenn Ihr so eine Dampflok noch nie gehört habt, fragt am besten Eure Großeltern. Hört Euer Kinderarzt oder Hausarzt bei einer Untersuchung solch ein Herzgeräusch, kann das ein Hinweis darauf sein, dass etwas mit den Herzklappen nicht in Ordnung ist. Zum Glück gibt es aber auch häufig solche Herzgeräusche, ohne dass etwas am Herzen krank ist. Deshalb sollte der Arzt, wenn er zusätzliche Herzgeräusche bemerkt hat, eine Herzultraschalluntersuchung durchführen. Hier kann man dann genau beurteilen, ob Undichtigkeiten oder Engstellen an den Herzklappen vorliegen.

Prof. Dr. Tsvetomir Loukanov ist Herzchirurg, Facharzt für Chirurgie und zertifizierter Kinderherzchirurg. Er leitet die Sektion Kinderherzchirurgie am Universitätsklinikum Heidelberg.

PD Dr. med. Philippe Grieshaber ist Facharzt für Herzchirurgie und Intensivmedizin in der Sektion Kinderherzchirurgie am Universitätsklinikum Heidelberg.



Wissen aus erster Hand

Für Mitglieder ist das Informationsmaterial kostenlos, alle anderen bitten wir um eine Spende, um die Produktions- und Versandkosten zu decken. Kreuzen Sie das gewünschte Material an, tragen Sie Ihre Daten auf der Rückseite ein und senden Sie uns die Bestellung zu. Gerne auch per Fax an **069 955128-345**, per E-Mail an **kinderherzstiftung@herzstiftung.de**, per Online-Formular unter **www.herzstiftung.de/service-und-aktuelles** – oder rufen Sie uns an: **069 955128-145**.

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> HLHS – Hypoplastisches Linksherzsyndrom (KSD018) | <input type="checkbox"/> Lungenhochdruck (KS36) |
| <input type="checkbox"/> DORV – Double Outlet Right Ventricle (KSD020) | <input type="checkbox"/> Synkopen bei Kindern/Jugendlichen (KSD022) |
| <input type="checkbox"/> ASD – Vorhofseptumdefekt (KSD023) | <input type="checkbox"/> Myokarditis: Herzmuskelentzündung (KSD029) |
| <input type="checkbox"/> AVSD – Atrioventrikulärer Septumdefekt (KS33) | <input type="checkbox"/> Hypertrophe Kardiomyopathie bei Kindern/Jugendlichen (KS32) |
| <input type="checkbox"/> VSD – Ventrikelseptumdefekt (KS37) | <input type="checkbox"/> Kawasaki-Syndrom (KS34) |
| <input type="checkbox"/> Fallot'sche Tetralogie (KSD0004) | <input type="checkbox"/> Gerinnungshemmung bei Kindern/Jugendlichen (KSD006) |
| <input type="checkbox"/> Aortenisthmusstenose (KSD024) | <input type="checkbox"/> Endokarditis-Prophylaxe (KH22) |
| <input type="checkbox"/> Mitralklappenprolaps bei Kindern/Jugendlichen (KSD0025) | <input type="checkbox"/> Ausweis für Endokarditis-Prophylaxe bei Kindern (KH08) |
| <input type="checkbox"/> Pulmonalstenose (KSD026) | <input type="checkbox"/> Impfungen (KH11) |
| <input type="checkbox"/> Herzklappenersatz bei Kindern/Jugendlichen (KS35) | <input type="checkbox"/> Schutz vor Arteriosklerose bei herzkranken Kindern (KSD003) |
| <input type="checkbox"/> Herzrhythmusstörungen im Kindesalter (KSD014) | <input type="checkbox"/> Reisen mit herzkranken Kindern (KS17) |
| <input type="checkbox"/> Herzrasen bei Kindern/Jugendlichen (KSD015) | <input type="checkbox"/> Sport und Bewegung mit angeborenem Herzfehler (KS02) |
| <input type="checkbox"/> Long-QT-Syndrom (KSD019) | <input type="checkbox"/> Schwangerschaft bei angeborenem Herzfehler (KH23) |
| <input type="checkbox"/> Herzrhythmusstörungen nach der Operation (KSD021) | <input type="checkbox"/> Verhütung bei angeborenem Herzfehler (KH24) |
| <input type="checkbox"/> Therapie von Herzrhythmusstörungen bei Kindern (KSD027) | <input type="checkbox"/> Störeinflüsse auf Herzschrittmacher – Fragen (SD31) |
| <input type="checkbox"/> Supraventrikuläre Tachykardien (KS30) | <input type="checkbox"/> Die Transposition der großen Arterien (TGA) (KS38) |

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 DSGVO

Wir verarbeiten die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten zur Anbahnung, Durchführung und Beendigung des Schenkungsvertrags (wenn Sie bei uns kostenlose Materialien anfordern) bzw. zur Anbahnung, Durchführung und Beendigung des Kaufvertrages (wenn Sie bei uns Waren bestellen) sowie zur Wahrung unseres berechtigten Interesses an der regelmäßigen Benachrichtigung über unsere Angebote (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Weitergehende Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte der Webseite: www.herzstiftung.de/hinweise

Gut gerüstet mit Materialien der Kinderherzstiftung

□ Kinderbuch „Kris Krokodil“

Kris Krokodil hat einen angeborenen Herzfehler und erlebt Dinge, die herzkranken Kindern und ihren Eltern bekannt vorkommen werden. Das Buch ist für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren konzipiert und ideal zum Vorlesen geeignet.



□ DVD „Paula hat ein Loch im Herzen“

Die DVD „Paula hat ein Loch im Herzen ... und was jetzt?“ zeigt kardiologische Untersuchungen wie EKG, Echokardiographie und Herzkatheter. Auch die Operation und der Aufenthalt auf der Intensivstation werden einfühlsam dargestellt.

□ „Mein Herzbuch“

Mit diesem praktischen Ordner haben Sie von Beginn an alle Akten Ihres herzkranken Kindes bei sich. Im Herzbuch finden sich fünf Registerblätter, unter denen Befunde, Arztbriefe und Atteste sowie Unterlagen zu Operationen und Eingriffen eingeordnet werden können. Auch für alle wichtigen Anlaufstellen und Adressen ist ein Registerblatt vorgesehen.



Absender:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon**, E-Mail**

**freiwillige Angaben

Bitte beachten Sie auch den Hinweis zum Datenschutz auf der Rückseite.

Deutsche Herzstiftung e. V.
Bockenheimer Landstraße 94–96
60323 Frankfurt am Main





Hilfe bei sozialrechtlichen Fragen

Planen Sie für sich und Ihr Kind eine Reha und es bestehen noch Unklarheiten? Möchten Sie Betreuungs- und Entlassungsleistungen bei der Pflegekasse beantragen? Haben Sie Fragen zu den Pflegegraden oder zum Schwerbehindertenausweis? Kontaktieren Sie unsere Sozialrechtliche Beratungsstelle – dort hilft man Ihnen gerne weiter.

Die Sozialrechtliche Beratungsstelle ist ein gemeinsames Angebot von Kinderherzstiftung und Herzkind e.V. Schon seit über zehn Jahren unterstützt sie Eltern herzkranker Kinder und Erwachsene mit angeborenem Herzfehler bei allen Fragen rund um das Sozialrecht.

Sie erreichen die Mitarbeiter montags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr unter der Nummer **0531 2206612**. Sie können auch eine E-Mail an die Adresse ahf-beratung@email.de senden oder Ihre Frage der Kinderherzstiftung unter www.herzstiftung.de/beratungsstelle stellen.



Bundesweite Kompetenz:

Der Wissenschaftliche Beirat der Sektion Kinderherzstiftung / Angeborene Herzfehler

Prof. Dr. med. Hashim Abdul-Khaliq

Prof. Dr. med. Philipp Beerbaum

Prof. Dr. med. Felix Berger

Prof. Dr. med. Johannes Breuer

Prof. Dr. med. Konrad Brockmeier

Prof. Dr. med. Gernot Buheitel

Prof. Dr. med. Ingo Dähnert

Prof. Dr. med. Sven Dittrich

Prof. Dr. med. Peter Ewert

Prof. Dr. med. Matthias Gorenflo

Prof. Dr. med. Ralph Grabitz

Prof. Dr. med. Nikolaus Haas

PD Dr. med. Karl J. Hagel

PD Dr. med. Andreas Heusch

Prof. Dr. med. Michael Hofbeck

Dr. med. René Höhn

Prof. Dr. med. Christian Jux

Prof. Dr. Dr. med. Harald Kaemmerer

Prof. Dr. med. Hans Carlo Kallfelz

Prof. Dr. med. Christoph Kampmann

Prof. Dr. med. Deniz Kececioglu

PD Dr. med. habil. Wolfram Köhler

Prof. Dr. med. Rainer Kozlik-Feldmann

Prof. Dr. med. Hans-Heiner Kramer

PD Dr. med. Kai Thorsten Laser

Dr. med. Trong-Phi Lê

Prof. Dr. med. Tsvetomir Loukanov

Prof. Dr. med. Ina Michel-Behnke

Dr. med. Reinald Motz

Prof. Dr. med. Dr. h. c. Heinrich Netz

Prof. Dr. med. Renate Oberhoffer-Fritz

Prof. Dr. med. Thomas Paul

Prof. Dr. med. Joachim Photiadis

Prof. Dr. med. Tanja Rädle-Hurst

Dr. med. Marc Schlez

Prof. Dr. med. Prof. h.c. Achim A. Schmaltz

Prof. Dr. med. Klaus G. Schmidt

Prof. Dr. med. Dieter Schneider

Prof. Dr. med. Dietmar Schranz

Prof. Dr. med. Stephan Schubert

Prof. Dr. med. Brigitte Stiller

Prof. Dr. med. Anselm Uebing

Dr. med. Frank Uhlemann

Prof. Dr. med. Herbert E. Ulmer

Prof. Dr. med. Johannes Vogt

Prof. Dr. med. Götz von Bernuth

Prof. Dr. med. Jochen Weil